

Touareg verliert Vergleich

Beitrag von „Sittingbull“ vom 21. April 2006 um 19:06

Hallo zusammen,

in der aktuellen [Auto Bild](#) sieht der Dicke im Vergleich mit Q7, ML und R-Klasse ziemlich alt aus und landet abgeschlagen auf dem letzten Platz.

"Fazit. So kann es kommen: den ersten Vergleich gewinnt der Q7 ganz locker, den zweiten verliert er gleich gegen zwei Mercedes, wenn auch ganz knapp. Am 3.0 TDI liegt das jedenfalls nicht, der macht eine hervorragende Figur. Aber der Q7 trifft hier auf einen austrainierten ML in Bestform, der genau den Feinschliff hat, über den der Audi (noch) nicht verfügt. Der ML ist handlich, hat viel Platz und die für Strassen und Parksituationen sympathischere Größe. Davon kann beim gewaltigen R 320 CDI wirklich keine Rede sein, aber auch der fährt eben mit der Klasse-Technik des ML, sammelt natürlich mächtig Punkte mit seinem Riesen-Abteil und verwöhnt mit aussergewöhnlichem Komfort. Nur wer Design und Größe mag, macht mit der R-Klasse nichts falsch. Der VW Touareg wiederum hat uns so gut gefallen wie lange nicht, im Detail verbessert, ausgereift und mit dem TDI harmonisch motorisiert. Trotzdem kann er mit den jungen Höchstleistungs-Sportlern nicht mehr ganz mithalten. Er ist etwas enger, darf weniger zuladen und verbraucht etwas mehr."

Mehr in der Nr. 16 vom 21.04.2006, viel Spass beim Lesen.

Grüße von Stephan 

Beitrag von „Franks“ vom 21. April 2006 um 19:12

Na ja, wäre ja auch traurig, wenn es Audi und Mercedes nicht schaffen würden, ein nagelneues Auto ‚besser‘ zu machen als den ja nun schon mittlerweile 3 Jahre alten Touareg – wobei man sich ja immer fragen muss, wie objektiv so ein Test sein kann bzw. welche objektiven Kriterien betrachtet werden...

Gruß, Frank

Beitrag von „Sandokahn“ vom 21. April 2006 um 19:13

Und ???????

das Bessere war schon immer des Guten Feind :trinken

Beitrag von „carry_ch“ vom 21. April 2006 um 19:21

Zitat von Sittingbull

Hallo zusammen,

in der aktuellen [Auto Bild](#) sieht der Dicke im Vergleich mit Q7, ML und R-Klasse ziemlich alt aus und landet abgeschlagen auf dem letzten Platz.

"Fazit. Der VW Touareg wiederum hat uns so gut gefallen wie lange nicht, im Detail verbessert, ausgereift und mit dem TDI harmonisch motorisiert. Trotzdem kann er mit den jungen Höchstleistungs-Sportlern nicht mehr ganz mithalten. Er ist etwas enger, darf weniger zuladen und verbraucht etwas mehr."

Mehr in der Nr. 16 vom 21.04.2006, viel Spass beim Lesen.

Grüße von Stephan 😊

Der Touareg hat in den letzten Jahren die meisten Tests gewonnen. Die anderen Kandidaten sind ja um einiges neuer und wohl darum etwas "besser". Der Touareg wird dadurch nicht wirklich schlechter.

Mein alter Computer wird durch die neuen Modelle auch nicht schlechter oder langsamer... Die neuen sind halt schneller.

Den Satz am Schluss des Fazites fand ich hingegen etwas daneben:

Trotzdem kann er mit den jungen Höchstleistungs-Sportlern nicht mehr ganz mithalten.

Wusste gar nicht, dass der Touareg zu den Höchstleistungs-Sportlern gehört 😊

Also unter solchen Kriterien ist z.B. der Q7 SICHER das bessere Auto. Wäre mal gespannt, wenn der Test die Geländetauglichkeit miteinbezogen hätte...

Fand den Test ansonsten nicht übel.

Gruss carry_ch

Beitrag von „dschlei“ vom 21. April 2006 um 19:51


Vergleichen die da nicht auch Äpfel mit Birnen? Der Q7 sowie der Benz R sind doch für ganz andere Benutzungszwecke ausgelegt. das sind doch People Transporter mit AWD, aber sicherlich keine Geländewagen (schon wegen der Länge nicht). Der Dicke ist doch mehr ein "Allzweckfahrzeug" das sowohl gut im Gelände als auch auf der Strasse fährt!

Solche Tests kann ich einfach nicht nachvollziehen! Für mich käme weder der Q7 noch der R Benz in Frage. Ich will keine 3 Sitzreihen, und ich brauche auch die grössere Ladefläche nicht, da ich Anhänger habe. Aber ich hoffe diesen sommer zusammen mit dummytest offroaden zu gehen, da sah ich aber mit dem Q7 und R Benz ziemlich dumm aus!

Beitrag von „andreaslindner“ vom 21. April 2006 um 23:10

Zitat von Sittingbull

Hallo zusammen,

Der VW Touareg wiederum hat uns so gut gefallen wie lange nicht, im Detail verbessert, ausgereift und mit dem TDI harmonisch motorisiert. 

also im test mag das ja duraus so sein, allerdings hat wohl jeder käufer so seine eigenen vorstellungen, weshalb für mich auch weder ein mercedes noch ein audi in frage gekommen ist.

und der satz im zitat oben spricht ja wohl schon für sich...

Beitrag von „Touareg_BB“ vom 22. April 2006 um 00:24

Das Design der Sitze gefällt mir persönlich beim Q7 überhaupt nicht.

Beitrag von „tengel“ vom 22. April 2006 um 07:54

... ist ja kaum zu glauben, dass es DC nun endlich nach bald 10 Jahren Marktpräsenz mit ML geschafft hat, etwas besser zu machen. Was allerdings die R - Klasse in dem Vergleich zu suchen hat ? Außerdem BILD kann ich nicht wirklich ernstnehmen

Beitrag von „stuempf“ vom 22. April 2006 um 09:28

Hi,

Es gibt SUV/Geländewagen Käufer, für die spielt einfach Offroadfähigkeit keine Rolle. Einige von Ihnen haben sich in der Vergangenheit auch einen Touareg gekauft und waren ggf. damit auch noch nie im Gelände.

Für diese Clientel stehen sicherlich diese 4 Fahrzeuge in einem Kaufvergleich gegeneinander.

Im Grund sind Q7 und R Vans für Menschen, die Vans nicht ausstehen können, mit den Lifestyle Merkmalen:

- Geländegängig
- hohe Sitzposition
- Allradantrieb (für die harten Winter)
- Großfamilienfähig
- Flexibel im Umgang mit Freizeitmaterial wie Surfbrett, Snowboard u.ä.
- Edel/Teuer

> Ergo extrem attraktive Vans

Für Menschen die tatsächlich einen Geländewagen mit ordentlicher PKW-ähnlicher Strassenqualität wollen, mit dem man auch einen größeren Anhänger/Wohnwagen ziehen kann sind sicherlich mit R-Klasse und Q7 an der falschen Adresse.

Ich selbst gehöre eher zu der Gruppe derjenigen, die es klasse finden einen Geländewagen zu fahren, der mich bei Transportanforderungen für Haus und Grundstücke unterstützt (mit Hänger), unsere Wanderziele erreichen lässt ohne Spoiler abzureissen , ja sogar ganz neue bisher unerreichbare Ziele (Karpaten) erforschen lässt und unser Wohnwägelchen zieht, ohne daß man merkt ihn überhaupt angehängt zu haben. Aber trotzdem sehr bequem und einigermaßen Luxuriös auf der Strasse fährt. Allerdings finde ich Autos vom Schlage eines Landrover Discovery, Nissan Pathfinder oder Toyota Landcruiser 100 unglaublich attraktiv.

Ich hätte allerdings auch nie gedacht, daß der Touareg mir ein neues Hobby beschert, das Offroaden... aber auch das kann er.

Da Autobild aber pragmatisch ist, und mit diesem Artikel sicherlich oben erwähnte Kunden adressieren will, ist der Artikel sicherlich in Ordnung und hilft einigen bei der Entscheidung.

Den Satz mit den Supersportlern kann ich ebenfalls nicht nachvollziehen, aber da hat die Autobild sowieso ein Definitionsproblem von Sportwagen....

Grüße von einem bestgelaunten Stuempf, der gleich eine Tonne Rindenmulch mit seinem Dicken holt und heute noch zwei Bäume entsorgt 😊

Stuempf

Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 22. April 2006 um 10:42

Wer wie ich den Test gelesen hat, fragt sich natürlich, ob die ganzen Dünnbrettbohrer, die sich SUV's von DC und aus IN quasi als Potenzoptimierer kaufen, den Sinn ihrer Geräte verstehen.



Die Seitenlinien zu Schlitten degeneriert, keine Kofphöhen und ein Einheitsbrei-Design, das Alles macht mir keine Angst, "unser" Dicker wird seine Eigenständigkeit durch diesen Test noch betonen! 🍷👍

Alleine die Kommentare zum Innenraum und dessen Design und Verarbeitung, machen mich froh, verbringe ich doch 99% IN meinem Touareg! 😊

Beitrag von „Olli911“ vom 22. April 2006 um 11:04

Ich war noch nie einer, der Auto wegen der Tests gekauft hat. Natürlich habe ich auch schon mit einigen Marken Erfahrungen gemacht und meide so mnachen Hersteller.

Wenn ich nur nach Tests gehen würde, dann hätte ich vielleicht ein sparsames 3 Liter Auto vor der Tür.

Immer wieder die nervigen Fragen von manchen Bekannten, lohnt sich das. Verbraucht der nicht ein wenig viel.

Was ein scheiß.
Solen die doch am besten alle Toyota fAHREN.



Beitrag von „peter1955“ vom 22. April 2006 um 13:17

Zitat von Olli911

Ich war noch nie einer, der Auto wegen der Tests gekauft hat. Natürlich habe ich auch schon mit einigen Marken Erfahrungen gemacht und meide so mnachen Hersteller. Wenn ich nur nach Tests gehen würde, dann hätte ich vielleicht ein sparsames 3 Liter Auto vor der Tür.

Immer wieder die nervigen Fragen von manchen Bekannten, lohnt sich das. Verbraucht der nicht ein wenig viel.

Was ein scheiß.

Solen die doch am besten alle Toyota fAHREN.



Alles anzeigen

Na ja, die erste Generation des ML war ja gegen die erste Generation TOUAREG wohl wirklich Ami- Schrott zu horrenden Preisen und hochnäsigen DC- Verkäufern!

Ich will hiermit nicht sagen das alle Verkäufer bei den 😊 normal geblieben sind, manche , vor allem bei AUDI ,sind auch genauso abgehoben!

Aber ich hatte den Q7 über das Wochenende und musste lange einen Parkplatz suchen wo der auch hineinpasste, diese Schwierigkeiten hatte ich mit meinem Dicken bis dato noch nicht!

Aber AUTO BILD ist für mich nicht das Mass aller Dinge, das probiere ich lieber selbst aus und kaufe mir meine Autos nach meinen eigenen Testerfahrungen am WE ! Und dann habe ich 2 Jahre Zeit es zu erleben und mich danach entweder für den gleichen nochmals zu entscheiden oder aber die Marke/ Modell zu wechseln!

Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 22. April 2006 um 13:52

Zitat von Olli911

Ich war noch nie einer, der Auto wegen der Tests gekauft hat. Natürlich habe ich auch schon mit einigen Marken Erfahrungen gemacht und meide so mnachen Hersteller.

.....

Solen die doch am besten alle Toyota FAHREN.



Hallo Olli,

so möchte ich das nicht stehen lassen!

Ich hatte mit meinem Toyota HJ 61 DAS BESTE AUTO mit Geländeeigenschaften, daß ich je hatte, daran wird sicherlich auch der KONG nichts ändern!

Mit dem HJ 61 habe ich in etwas mehr als 2 Jahren knapp 300TKM hingelegt und wurde NIE enttäuscht.

Mit den DUNLOP AT habe ich einen Satz auf 76TKM verbraucht....

Wenn man dem Rost keine "Spielwiese" gelassen hat, dann war nix an dem Bomber auszusetzen.

Ich habe mit dem TOYO mittels Bremsfallschirmseilen von der Phantom, meine Hunsrücker Mühle nach dem Sturm WIBKE 1991, von diversen Bäumen befreit und die üblichen Kontrollfahrten durch meinen Wald, die Feuchtwiesen, plus Bachläufen waren einfach nur von einer totalen Zuverlässigkeit geprägt! 😊

Schade, daß Toyota dieses Auto dem weichgespülten HJ 80 geopfert hat



Beitrag von „MemphisStein“ vom 22. April 2006 um 16:18

Davon abgesehen, dass ich den Vergleich nicht ganz nachvollziehen kann, was die Auswahl der Fzg betrifft (7-Sitzer Van usw.) sollte es klar sein, wenn man die Geländetauglichkeit beim Testergebnis vernachlässigt , Fzg die erheblich jünger sind und das gleiche kosten irgendwann

mal besser abschneiden als ein schon seit 4 Jahren in unveränderter Technik (Kurvenfahrlicht und die sonstigen Detailverbesserungen abgesehen) gebautes Auto.

Ist für mich allerdings kein Grund direkt die Freude am Dicken zu verlieren bzw. mich nach einem anderen Automobil umzusehen. Beim nächsten Modellzyklus sieht die Sache vermutlich dann wieder andersrum aus.

Touareg 2 gegen ML der Touareg holt sich die Krone zurück oder so einen ähnlichen Mist wird die Autobild dann schreiben.

Ich habe mir den Dicken gekauft, obwohl ich mir klar bin, das irgendwann das modernere Auto kommt. Ist wie immer, wenn man sich ein neues anschafft - irgendwann gibt´s immer bessere, schnellere, größere.....

Wie wir gelesen haben sind das eben **Höchstleistungssportler**-die werden schnell alt



Beitrag von „tengel“ vom 24. April 2006 um 00:16

Zitat von Olli911

Immer wieder die nervigen Fragen von manchen Bekannten, lohnt sich das. Verbraucht der nicht ein wenig viel.

Was ein scheiß.

Solen die doch am besten alle Toyota fAHREN.

:

Meine Meinung !

Beitrag von „Hagen“ vom 24. April 2006 um 10:01

Wie ihr schon sagt. Da werden Äpfel mit Birnen verglichen. Mein Fazit:



Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 24. April 2006 um 10:17

Zitat von Sittingbull

Hallo zusammen,

in der aktuellen [Auto Bild](#) sieht der Dicke im Vergleich mit Q7, ML und R-Klasse ziemlich alt aus und landet abgeschlagen auf dem letzten Platz.

"Fazit. So kann es kommen:Trotzdem kann er mit den jungen Höchstleistungs-Sportlern nicht mehr ganz mithalten. Er ist etwas enger, darf weniger zuladen und verbraucht etwas mehr.[/COLOR]"

Mehr in der Nr. 16 vom 21.04.2006, viel Spass beim Lesen.

Grüße von Stephan 

Das ganze Ob und Warum, ist doch so wichtig, wie ein Herpes auf der Oberlippe!

Wir lieben unsere Touareg-Nische = pflegen unseren Individualismus - was wollt Ihr mehr?

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 24. April 2006 um 20:48

siehe [hier!](#)

Gruß

Beitrag von „T-RACK“ vom 24. April 2006 um 23:25

Zitat von Porsche-Paul

Das ganze Ob und Warum, ist doch so wichtig, wie ein Herpes auf der Oberlippe!

Wir lieben unsere Touareg-Nische = pflegen unseren Individualismus - was wollt Ihr mehr?

Yepp! Recht hast Du!

Beitrag von „tengel“ vom 25. April 2006 um 00:17

Zitat von dreyer-bande

siehe [hier!](#)

Gruß

Klasse - 🍷👍👍 Jetzt druck ich mir das endlich aus und leg es zu meinen anderen Touareg - Devotionalien !